

**Formica rufa** L. var. **truncicolo-pratensis** For.

Tshaansa, Halbinsel von Korea (3. VII. 1900, P. Schmidt) 1 ♀.—Gegend zwischen Pondshe und Chvadyu, Halbinsel von Korea (26. VI. 1900, Derselbe), 1 ♀.—Eochomonaibu, Sachalin (1. VI. 1901, Derselbe), 1 ♀.—Gegend zwischen Sempjentshako und Soku, Halbinsel von Korea (27. VI. 1900, Derselbe) 1 ♀.—Piroronajbo, Halbinsel von Korea (16. VI. 1900, Derselbe), 1 flügelloses ♀. Kopf und Thorax von einer *rufa*-Färbung, Gaster von einer *truncicola*-Färbung, also die vordere Hälfte des ersten Segmentes gelbrot und die hintere schwarz. Der Uebergang der gelbroten Färbung in die schwarze ist, im Gegenteil zu *truncicola*, allmählich. Der schwarze Abschnitt der Gaster ist wie bei *rufa* glänzend. Bei gelbrot.

**Formica fusca** (L.) For.

♀. Semiretshje: Schlucht des Flusses Kargalinka, 1.400–1.600 m (27. V. 1907, A. Jacobson). Ich besitze mit dieser Notiz zwei von denen bei dem einen das Epinotumprofil wie bei dem Typus ist also mit kaum gewölbter Basalfläche und gut ausgeprägter Ecke, wie gegen bei dem anderen die Basalfläche sehr gewölbt ist und in der abschüssige ganz allmählich übergeht, ohne eine Ecke zu bilden, wie bei *F. fusca gagates* Latr. (Emery. Beiträge zur Monogr. d. Formiciden d. paläarkt. Faunengeb. Deutsch. Ent. Zeitschr., 1909, p. 19 f. 8). Beine und Scapus gelbbraun.

Halbinsel Pestshanyj in der Amurschen Bucht (22. IV. 1900 P. Schmidt), 2 ♂♂ von 5,5 und 5 mm. Länge. Das erste Exemplar ist sehr kräftig gebaut. Sein Epinotum ist oben etwas gewölbt, bei Uebergang in die abschüssige Fläche abgerundet. Die Schuppe besonders breit, nämlich 0,78 mm., oben mit einem kleinen Ausschnitt. Der ganze Körper und besonders die Gaster mit einem Seidenschimmel, welcher aber nicht so stark ist wie bei var. *glebaria* Nyl. Bei bräunlich. Das zweite Exemplar bietet keine Besonderheiten.—Chapusi, Sachalin (17. VI. 1901, P. Schmidt), 1 ♀.—Pisponi, Sachalin (18. VI. 1901, Derselbe), 1 ♀.—Korsakovsk, Sachalin (17. VIII. 1900 Derselbe), 1 ♀.

**Formica fusca** (L.) For. var. **glebaria** Nyl.

Gremjatshka im Dankovschen Bezirk des Rjazanschen Gouv. (28. V. 1908, A. Semenov-T.-Sh.), 1 ♀.

**Formica fusca** (L.) For. subsp. **picea** Nyl.

Bahnstation Mandshuria (6. V. A. Lebedev), 1 ♀. Basalfläche des Epinotums kaum gewölbt. Baikal (B. Svartshevskij) 3 flügellos ♀. Semiretshje: Zailijskij Alatau, Schlucht des Fluss